











Neugestaltung des Hirschenparks in Bern

Situationsplan Hirschenpark

- | | | |
|---|--|---|
|  Parkfläche |  Anlieferungsweg |  Aare |
|  Nutzungsfläche |  Veloweg ca. 5 min. ab Bahnhof |  Einzugsgebiet |
|  Carl Parkkaffee |  Busstationen ca. 5 min. ab Bahnhof | |



Der Hirschenpark damals und heute

- Gehört der Stadt Bern
- War Ort für öffentliche Toiletten
- Früherer Versuch Nutzung als Spielplatz gescheitert
- Zur Zeit praktisch ungenutzt
- Lager Stadtgärtnerei

IST – ZUSTAND

- 300m² Land mit Geräteschuppen
- Grundstück umgeben von stark befahrenen Strassen
- Zufahrt für Autos gewährleistet, jedoch keine Parkplätze vorhanden.
- Zugang zu Fuss gewährleistet, jedoch Überquerung der Strassen schwierig, gefährlich.



SOLL – ZUSTAND

- Attraktive Grünzone für kleinere kulturelle Veranstaltungen
- Umbau Gartenhaus zu Gartenrestaurant
- Wegführung zum Gelände besucherfreundlich gestalten
- Lärmschutz, Sichtschutz und Abgrenzung zur Strasse

MASSNAHMEN

- Baubewilligung: Noch hängig, aber auf gutem Weg
- Erste Planung für Wegführung und Lärmschutz
- Vorbereitung einer Partizipation mit Anwohnern



Teilprojekt

Lärmschutz /Gartensitzplatz

Ist- Zustand/Ausgangslage

- Der Strassenlärm ist ein massiver Störfaktor
- Strasse für Kinder gefährlich
- Es besteht noch keinen Sitzplatz für die Gäste
- Partizipation mit Anwohner hat noch nicht statt gefunden
- Finanzierung für den Aussenraum erfolgt vorläufig aus privaten Darlehen





Soll-Zustand

- Lärmschutz, Sichtschutz, Abgrenzung zur Strasse (vor allem wegen Kinder)
- Eine Besucherfreundliche Wegführung (Zebrastreifen, Temporeduktion...)
- Attraktiver Gartensitzplatz für die Gäste
- Evtl. Spielplatz

Vorgehensplanung

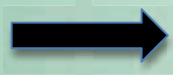
Planungsphase Lärmschutz

- Bestandesanalyse

Abklärungen über Stadt Bern oder den Kanton:

- gesetzlichen Grundlagen
- Finanzierung
- Lärmschutzmöglichkeiten kosten/Nutzen
- Aufwand
- Vorgehensweise
- Wer macht was
- Kommunikation

Planungsphase Sitzplatz

- Gestaltungsentwürfe erarbeiten/ Perimeter bestimmen
- Kosten / Nutzen Analyse
- Einigung auf einen Gestaltungsentwurf
- Bepflanzungskonzept
- Kosten Materialien/auf entsprechende Fläche
- Wer macht was  Zeitplan
- Zusätzlich Finanzierung (Kommissionen, Organisationen, öffentliche Hand..)

Umsetzungsphase Lärmschutz

- Kommunikation
- Realisierungsbegleitung
- Beschaffung von Materialien
- Bauarbeiten

Umsetzungsphase Sitzplatz

- Wer macht was
- Realisierungsbegleitung
- Beschaffung Materialien
- Umsetzung

Erfolgskontrolle

- Überprüfung der Zielerreichung
- Anpassung der Ziele oder Massnahmen bei Nichterfolg
- Partizipation mit Quartierleuten
(Erweiterungsmöglichkeiten)

Tools in der Planungsphase

- Checkliste für die Aufenthaltsqualität
- Kartierung Lebensräume/Aufwertungskonzept
- Situationsanalyse gesellschaftliche Nutzung
- Erfassungsmatrix

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit